Vorschlag Maßnahmenkatalog COVID19 Krisenbewältigung

Medizinische Maßnahmen

1. Einweg-Schutzkleidung nicht entsorgen, sondern für den Notfall bevorraten. Versorgungslage wird sich am Weltmarkt weiter zuspitzen.
2. Ärzte, die notgedrungen ohne Schutzkleidung arbeiten müssen, sind vor Haftungsfolgen zu schützen.
3. Ausländische Pflegekräfte mit Geldgeschenken im Land halten!
4. Ausländische Pflegekräfte für 2020 von der 6-Monats-Aufenthaltsgrenze betreffend steuerliche Veranlagung in Österreich ausnehmen.
5. Aussetzung aller Fristenläufe für Bürger bei Behördenverfahren.
6. Keine Ausnahmen für Joggen und Radfahren - Aushebelung der Ausgangsbeschränkungen verhindern.
7. 50 - 75 % der Infizierten sind ohne Symptome. Daher Maskenpflicht einführen.
8. Schutzmasken-Unterversorgung mit geprüften Eigenbau-Anleitungen begegnen.
9. Methoden zur häuslichen Masken-Sterilisation erarbeiten.

Wirtschaftsrechtliche Maßnahmen

1. Der Börsenhandel ist auszusetzen.
2. Minimal-Maßnahme: Handel mit Derivaten und Indizes aussetzen.
3. Betriebe dürfen Lohnfortzahlungen aussetzen bzw. bekommen diese ersetzt. Kündigungsschutz bleibt aufrecht.
4. Lohnfortzahlungen erfolgen aus dem Krisenfonds. Ohne liquide Konsumenten ist ein wirtschaftlicher Neustart nicht möglich. Liquide Firmen bleiben sonst ohne Kunden.

Vorsorge für Notfälle

1. Betriebe verpflichten täglich erreichbar zu bleiben (Notfallvorsorge).
2. Notfallplan für die Herstellung von Schutzkleidung in Österreich.
3. Bestandsaufnahme geeigneter Firmen und vorhandener Materialien.

From:
http://buergerlisten.wiki/ - **DokuWiki**

Permanent link:
http://buergerlisten.wiki/doku.php?id=vorschlaege_fuer_gesetze_und_massnahmen&rev=1752178128

Last update: **2025/07/10 20:08**